

Peter Rosenbaum
BIBS-Fraktion
im Rat der Stadt Braunschweig
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

0531/ 470-2181
peter.rosenbaum@bibs-fraktion.de

Braunschweig, 28. Mai 2010

Grundschule Schuntersiedlung muss erhalten bleiben!

Die BIBS-Fraktion begrüßt das Votum des Schulausschusses vom 28.05.2010 zur Neuordnung von Schulen in Braunschweig. Der Ausschuss hat die Verwaltung damit beauftragt, Alternativen zu erarbeiten, wie die Grundschule Schuntersiedlung erhalten bleiben kann. Dabei soll die Astrid-Lindgren-Förderschule ebenfalls an den Standort Schuntersiedlung umgesetzt werden.

„Allerdings sollten wir uns nicht zu viele Hoffnungen machen, denn der Schulausschuss hat nur empfehlenden Charakter. Der nicht-öffentliche Verwaltungsausschuss am nächsten Dienstag wird die Empfehlung ohne weiteres zurücknehmen und die Auflösung der gesamten GHS Schuntersiedlung beschließen können“, so BIBS-Ratsherr Peter Rosenbaum. CDU und FDP stimmten gegen den Änderungsantrag der SPD, der die Alternativenerarbeitung vorgeschlagen hatte. Im Schulausschuss besitzt die CDU /FDP keine Mehrheit, wohl aber im Verwaltungsausschuss.

Die BIBS-Fraktion lehnt das Vorhaben der Stadt, die Grundschule Schuntersiedlung zu schließen, kategorisch ab. Unverantwortlich ist es, den Grundschulern aus der Schuntersiedlung in Zukunft einen Schulweg am vielbefahrenen Bienroder Weg entlang und über die gefährliche Kreuzung Steinriedendamm / Bienroder Weg hinweg zur GS Kralenriede zuzumuten. „Erst werden junge Familien in die Schuntersiedlung gelockt mit angeblich guter Grundschul-, Kindergarten- und Schulkindversorgung, und dann wird der Stadtteil abgehängt“, so BIBS-Ratsherr Peter Rosenbaum. „Im Übrigen wird der schon jetzt heftig belastete Bienroder Weg in Zukunft noch mehr befahren werden, wenn die BürgerInnen nach einer Kappung der Grasseler Strasse in ihre nördlichen Stadtteile gelangen wollen.“

Bisher befinden sich die Braunschweiger Förderschulen in Schulzentren, die auch Grund- und Hauptschulen beinhalten. Das sollte nach Ansicht der BIBS-Fraktion beibehalten werden. Durch die Separierung von Förderschulen an einem getrennten Ort werden den Förderschülern Integrationschancen genommen.

Die BIBS-Fraktion befürwortet den Vorschlag der Verwaltung, die Kielhornschule mit der Helen-Keller-Schule in der Schulanlage Merverode zusammenzulegen.

Weitere Infos unter www.bibs-fraktion.de